

The Dungeon Bowl™ Gazette

Year 1 – Issue XXV

Ausgabe XIV – Zweite Begegnung – Fünfter Spieltag – Zürichheim Alchemists' League (ZAL)

19. August, 2513 Alte Welt Kalender, Dungeon Bowl™, Zürichheim,
Provinz Alpland, Das Imperium

Heute exklusiv der Bericht zur zweiten Begegnung des fünften Spieltag der Zürichheim
Alchemists' League!

Heute berichten wir exklusiv über die langersehnte 2. Begegnung der fünften Spielrunde, welche bei perfektem Blood-Bowl™ Wetter starten konnte. 34'000 Fans freuten sich auf ein vielversprechendes Spiel zwischen **Ottos Erben** und den **Brotherhood of Blood and Wood** (BBW), trafen doch die zwei schnellsten Mannschaften der Liga zum ersten Mal aufeinander.

Wollen wir uns nun sofort dem Spiel widmen. Noch bevor sich die Mannschaften aufstellen konnten, gab es allerdings eine Tragödie: Menschenblitzer *Marco Bode* wurde von der Imperialen Flotte als Ruderer zwangsverpflichtet (*Anm. d. Red: Wir konnten herausfinden wo er sich aufhält und dass er wohl zum übernächsten Spiel wieder zurücksein wird*). So blieb *Thomas Schaaf* nichts weiter übrig, als mit nur 10 Spielern anzutreten. Doch die Fans liessen ihre Mannschaft nicht hängen und spendierten ein zusätzliches Fass Erfrischungstrank.

Von Anfang an wollten die BBW zeigen wer der Boss auf dem Platz ist und so wurde an der Frontlinie kräftig geblockt und geschoben. Dabei machte Elfenlineman *Hyaridunie Quenye* Platz indem er *Marko Arnautovic* zu Boden warf. Nun wollte *Britholydh Echoriath* den Ball aufheben und diesen zu *Vánidi Atar* oder *Mirohál Beor* passen, doch war er noch nicht ganz warmgelaufen und seine Hände wohl noch zu kalt, denn der Ball kam ihm sogleich wieder abhanden. Also formierten sich die Erben; *Frank Neubarth* und *Wynton (Kiwi) Rufer* machten sich auf in Richtung Touch-Down Zone und Menschenlineman *Rune Brahtseth* blitzte *Mirohál Beor* um ihn als Passempfänger auszuschalten.

Die BBW blockten nun weiter an der Mittellinie, foulten und versuchten die Erben weiter zu schwächen, jedoch schaffte es *Britholydh Echoriath* wieder nicht den Ball aufzuheben. Diese Chance liess sich *Frank Neubarth* nicht entgehen, rannte zum Ei, hob es trotz Tacklezone auf, entfloh seinem Gegner, rannte weiter, streckte sich und holte sich den ersten Touch-Down des Spiels.

Der Kick-off der Erben landete bei den Fans, die den Ball *Britholydh Echoriath* zuspielten. Doch er konnte damit vorerst nichts tun, denn Elfenlineman *Palareg Haleth* hatte sich bei seinem Block auf den Gegner überschätzt und wurde gleich selber zu Boden geschlagen. Dies nutzte *Johnny Otten* aus und foulte diesen, was aber vom Schiedsrichter nicht ungesehen blieb und dieser stellte Johnny trotz Intervention von Trainer *Thomas Schaaf* vom Platz. So waren die Erben nur noch zu 9.

Die Elfen positionierten sich neu und rannten nach vorne, blockten an der Frontlinie und *Wynton (Kiwi) Rufer* musste KO vom Feld. Die Erben versuchten die nun vorne stehenden Elfen aufzuhalten und schoben diese herum, was aber kaum Wirkung zeigte. *Astiviën Thalion* schlug *Frank Neubarth* KO und *Britholydh Echoriath* passte den Ball zu *Vánidi Atar*, welcher sogleich den Ausgleich erzielte.

Beim erneuten Kick-off überlegte sich das Wetter kurz, ob es sich ändern soll, entschied sich aber doch beim perfekten BB-Wetter zu bleiben. Also holten sich die Erben ohne Probleme den Ball und bildeten ein Häufchen (*Anm. d. Red.: Mit dieser Taktik waren schon die **Schubert's Gravediggers** (Der Sarg) und die **Mountain Bravehearts** (Der Stein) erfolgreich*), welches durch *Thorsten Frings* vervollständigt werden sollte. Dieser aber bekam ein langes Elfenbein gestellt und fiel der Länge nach in den Rasen.

Die Elfen wussten diese Chance zu nutzen und stellten sich um die Erben auf und *Vánidi Atar* rannte zum Ballträger und störten dessen Pass so, dass sich Elfenwerfer *Britholydh Echoriath* den Ball nun endlich schnappen konnte und ihn, aus Angst das Ei nochmals fallen zu lassen, zu *Hyaridunie Quenye* passte. Der wiederum übergab den Ball dem Auslöser der ganzen Aktion und *Vánidi* holten seiner Mannschaft den zweiten Touch-Down. Nun sah man auch, dass Blood Bowl eben doch ein schnelles Spiel sein kann, wenn sich die entsprechenden Mannschaften auf dem Feld befinden.

Für den bereits vierten Kick-off in der ersten Halbzeit hatten sich alle bis auf einen Spieler der Erben wieder aufs Feld geschleppt, so dass wieder neun Menschen den elf Elfen gegenüberstanden. Nachdem die Erben sich, schon bevor der Ball landete, bewegen konnten, war *Tim Wiese* nah genug um sich den Ball zu holen und die Menschen bildeten wieder ein Häufchen, welches sich relativ geruhsam nach vorne schleppte.

Der **Brotherhood of Blood and Wood** blieb nichts anderes übrig, als an der Mittellinie zu blocken und zu schieben und das Häufchen am weiterkommen zu hindern. Doch **Ottos Erben** lief die Zeit davon. Zwar schaffte es *Marko Arnautovic* noch bis in die Endzone, doch *Tim Wiese* rutsche ausgerechnet bei diesem entscheidenden Wurf der Ball aus der Hand und fiel ihm vor die Füße.

Somit der Stand zur Pause: 2:1 Touch-Down für die BBW mit 0:0 Casualties.

Gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit starteten die Erben mit einem Knall und konnten sich in Richtung Gegner bzw. dem landenden Ball bewegen, ohne dass die Brotherhood überhaupt reagieren konnte. Mit dem Aufschlag des Balls auf dem Feld ging's los: Erben-Fänger *Marko Arnautovic* befreite sich von seinem Gegner und flitzte in die gegnerische Hälfte, Richtung Touch-Down Zone, um auf den Pass seiner Kollegen zu warten. Menschenblitzer *Frank Neubarth* blockte BBW Lineman *Criséglë Melwer* schaffte es aber nicht diesen zu Verletzen. *Wynton (Kiwi) Rufer* wollte seinem Kollegen helfen weitere Elfen niederzuschlagen, konnte sich aber nicht von seinem Gegner befreien und wurde selbst zu Boden geworfen.

Jetzt nutzen die BBW ihre Chance: Lineman *Mirohâl Beor* zeigte sofort was er kann und verletzte *Frank Neubarth* so, dass er fürs ganze Spiel ausgeschaltet war. Doch halt! Der Apotheker der Erben hatte ganze Arbeit geleistet und so konnte sich Neubarth nach kurzem Ausruhen wieder am Spielgeschehen beteiligen. Elfenlineman *Palareg Haleth* holte sich nun den Ball und passte ihn zu Fänger *Vánidi Atar*, welcher sofort losrannte.

Tim Wiese wollte *Vánidi* noch aufhalten, konnte ihn aber nur schieben. Da der Weg versperrt war, blieb den BBW jetzt nichts anderes übrig, als an der Frontlinie weiter zu blocken und *Palareg Haleth* blitzte *Tim Wiese*, schob ihn beiseite und somit war der Weg frei für *Vánidi Atar*! 3:1 für die **Brotherhood of Blood and Wood**.

Beim sechsten Kick-off dieses Spiels sah es wieder für einen Moment so aus, als würde sich das Wetter ändern, blieb aber beständig beim perfekten Blood Bowl Wetter. *Tim Wiese* holte sich den Ball und seine Kollegen bildeten wieder ein Häufchen. *Marko Arnautovic* wollte dieses vervollständigen, doch fiel er unglücklich genug beim Versuch sich von seinem Gegner loszureissen, dass er KO vom Feld getragen werden musste. Welch ein Pech aber auch!

Die BBW ballten wieder die Fäuste und prügelten auf die Erben ein. Dabei verletzte Elfenlineman *Astiviën Thalion* den Menschenlineman *Mirko Votava* schwer (*Anm. d. Red.: Der Pressesprecher der*

Erben teilt mit: „Sein gestauchter Knöchel wird bis zum nächsten Spiel wieder verheilt sein. Er kann seine Mannschaft dann wieder unterstützen.“). Weitere Erben landeten auf dem Rasen und obwohl der Ball fest in den Händen von *Tim Wiese* war, machte sich *Vánidi Atar* bereit diesen anzunehmen und loszulaufen.

Nun ein fataler Fehltritt der Erben: *Frank Neubarth* versuchte sich loszureißen und knallte zu Boden. Die Verletzung konnte vom Apotheker wohl doch nicht ganz geheilt werden. Diese Gelegenheit nutzten die BBW: *Hyaridunie Quenye* blitzte mit Hilfe von *Glír Edhel* den Ballträger, dieser fiel zu Boden und das Ei sprang munter aus seinen Händen. *Astiviën Thalion* war sofort zur Stelle, schnappte den fröhlich springenden Ball und passte diesen zum bereitstehenden *Vánidi*, welcher das Ding zum 4. Mal platzierte. 4:1 für die BBW, was für ein Spiel!

Jetzt war die Luft draussen. Das Wetter überlegte es sich nochmal, entschied sich aber so spät nichts mehr zu ändern. Die **Brotherhood of Blood and Wood** hielten sich ab sofort zurück und die Erben konnten mit der stark reduzierten Mannschaft leider nicht mehr viel erreichen. Sie holten sich zwar nochmal den Ball und bildeten wieder ihr Häufchen, aber es reichte bis zum Ende des Spiels nicht mehr einen Touch-Down zu erzielen. Zu erwähnen sind noch 2 Casualties: Trainer *Thomas Schaaf* hatte noch ein Ass im Ärmel: „Flying Fist“ traf *Vánidi Atar* und verletzte ihn schwer. Nur wenige Minuten später rächte sich *Astiviën Thalion* mit einem Foul an *Dieter Eilts*, welcher auch schwer verletzt raus getragen wurde (*Anm. d. Red.: Beide Verletzungen werden bis zum nächsten Spiel wieder verheilt sein*).

Endstand 4:1 Touch-Down und 3:1 Casualties für die **Brotherhood of Blood and Wood**. Für **Ottos Erben** brachte dieses Spiel Einnahmen von 70'000. Die BBW spendeten ihre 40'000 der **Stiftung des Rates vom und zum hohen Zigerklee**. Dies und die 4 Touch-Downs brachte 2'000 weitere Fans dazu sich in den offiziellen Fanclub einzuschreiben; die Erben zählen weiter auf ihre 7,000 eingetragenen Mitglieder. Zu den MVP wurden Erbenblitzer *Marko Arnautovic* und Elfenlineman *Aeróred Bandes* gewählt. Damit wurden folgende Spieler (alles Elfen) zu den Spielerprüfungen zugelassen: *Aeróded Bandes* schaffte die Prüfung zu „Stand Firm“ (*Anm.d.Red: Diese Fähigkeit erlaubt einem Spieler bei einem gegnerischen Block in seinem bisherigen Feld stehen oder liegen zu bleiben, er wird nicht zur Seite geschoben. Desweiteren erlaubt es einem Spieler der einen Dodge macht und diesen nicht besteht, in dem Feld stehen zu bleiben in das er entwischen wollte, ohne umzufallen; es zählt auch nicht als Turnover*), *Astiviën Thalion* wurde zum „Leader“ befördert, *Vánidi Atar* schaffte trotz seiner Rückenprobleme zwei Prüfungen: „Nerves of Steel“ und „Stand Firm“ (*Anm. d. Red.: Er hat sich wohl einiges bei Aeróded Bandes abgeschaut – Nerves of Steel bedeutet, dass der Spieler gegnerische Tackle-Zonen ignorieren darf, wenn er versucht einen Pass zu fangen*) und *Britholydh Echoriath* hat sein Armtraining abgeschlossen und kann nun einen „Strong Arm“ vorweisen (*Anm.d.Red: Dies erlaubt einem Spieler die Distanzen beim Wurf zu verkürzen, ein Langer Pass würde zum Beispiel als Kurzer Pass gewertet werden. Distanzen können aber nie kürzer als ein Schnellpass gewertet werden, auch darf kein Pass weiter als die Maximal erlaubte Distanz sein*).

Thomas Schaaf hat seine Lehre aus diesem Spiel gezogen: „Wir können nicht ein ganzes Spiel in Unterzahl spielen!“ und verpflichtete den Werfer *Diego* sowie den Starplayer *Mighty Zug*. Dessen Pressesprecher liess verlauten: „*Mighty Zug* freut sich dieser Mannschaft zu helfen noch einige Punkte in dieser Saison zu holen. Vor allem muss diese Mannschaft lernen den Gegner auf dem Feld zu minimieren!“ Na dann freuen wir uns auf das nächste Spiel der **Ottos Erben** gegen **Grand ORCestra**. Das nächste Spiel jedoch findet am Mittwoch, 28. August statt, wo die **Schubert's Gravediggers** auf die **Brotherhood of Blood and Wood** treffen.

*Sara Faderson (Azubine) für die DGZ
mit freundlicher Unterstützung von: Talk Um*

Hier noch die Aktuelle Tabelle:

Team	Race	Coach	P	W	D	L	Pts	TD F	TD A	TD D	Cas F	Cas A	Cas D	TR	FF
Mountain Bravehearts	Dwarf	Krima Bawler	5	4	1		13	9	2	7	15	4	11	140	7
Brotherhood of Blood and Wood (BBW)	Wood Elf	Meneladur Glinrith	4	2		2	6	6	6	0	8	13	-5	124	6
Schubert's Gravediggers	Undead	Tanamundi the Ancient	5	1	2	2	5	4	6	-2	13	9	4	149	7
The Grand Orcestra	Orc	Conductorc	4	1	1	2	4	5	6	-1	7	6	1	123	11
Ottos Erben	Human	Thomas Schaaf	4		2	2	2	4	9	-5	2	13	-11	132	7